

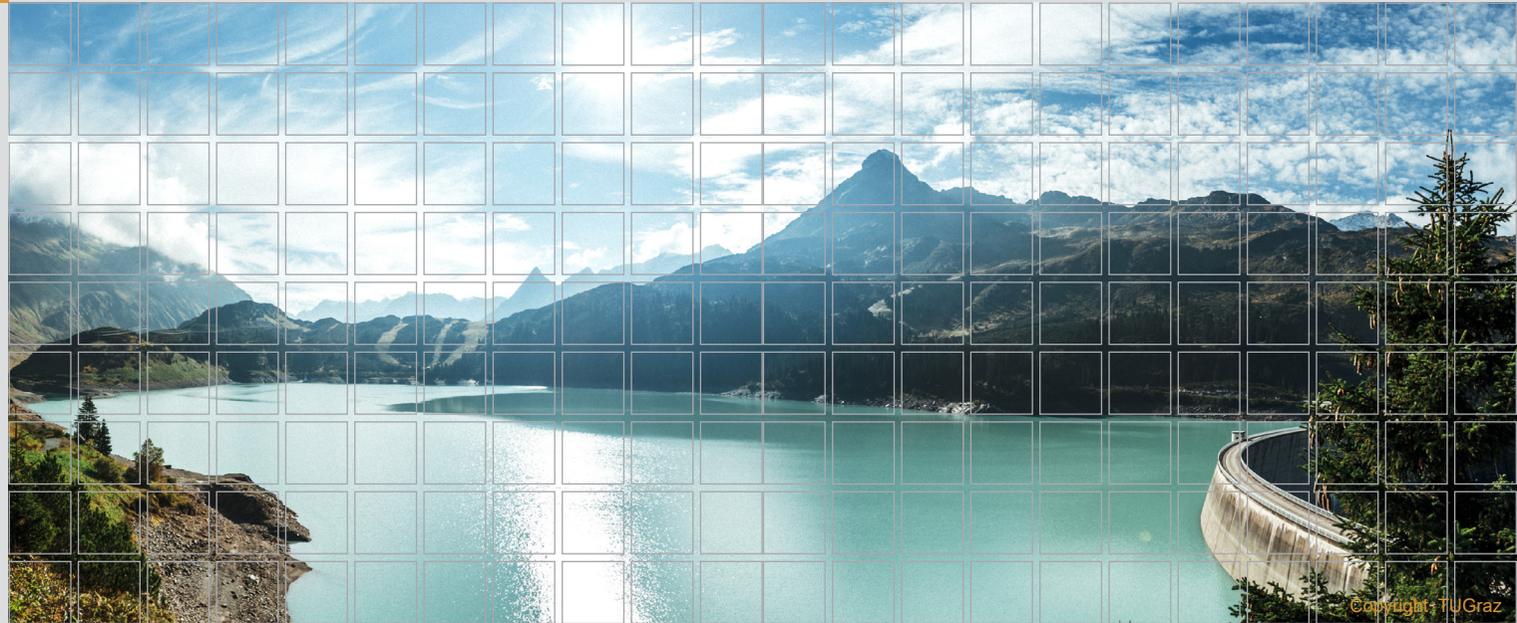


## Termine

Alle Interessenten werden gebeten, Einreichungen ausschließlich in digitaler Form an die Symposiums E-Mail Adresse zu senden. Die Formatvorlagen finden Sie auf der Symposiums Homepage.

Sie werden gebeten, folgende **Fristen** einzuhalten:

- 07.03.2018**     **Einreichung Kurzfassung**
- 23.03.2018     Mitteilung Annahme Kurzfassung
- 30.03.2018     Beginn Anmeldung
- 18.05.2018**     **Einreichung Langfassung**
- 18.06.2018     Mitteilung Annahme zum Vortrag
- 07.09.2018**     **Anmeldeschluss**
- 18.09.2018     Beginn des Symposiums



## Förderer

- AGAW**     Arbeitsgemeinschaft Alpine Wasserkraft e.V.
- ATCOLD**     Österreichisches Nationalkomitee für Talsperren
- DTK**     Deutsches TalsperrenKomitee e.V.
- STK**     Schweizerisches Talsperrenkomitee
- ÖWAV**     Österreichischer Wasser-und Abfallwasserwirtschaftsverband
- WaWi**     Fachzeitschrift Wasserwirtschaft

## Veranstalter

- TU Graz**     **Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft**  
Stremayrgasse 10/II, 8010 Graz, Austria, T: +43(0)316/873-8361  
Kordinatorator: Dr. Alfred Hammer
- Mitveranstalter  
**TU München**     Lehrstuhl und Versuchsanstalt für Wasserbau und Wasserwirtschaft
- ETH Zürich**     Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie

## Graz 2018

# Wasserbausymposium

Wasserwirtschaft - Innovation aus Tradition  
18. - 20.09.2018 | Graz, Österreich

- ▶ [www.graz2018.tugraz.at](http://www.graz2018.tugraz.at)
- ▶ [graz2018@tugraz.at](mailto:graz2018@tugraz.at)



Copyright TUGraz

## Allgemein

Das Wasserbausymposium Graz 2018 folgt einer langjährigen Tradition von Veranstaltungen in dieser Reihe und wird in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl und Versuchsanstalt für Wasserbau der TU München und der Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie an der ETH Zürich veranstaltet. Das Symposium wird durch namhafte Institutionen unterstützt.

Der Wasserbau setzt im Spannungsfeld von Ökologie, Öffentlichkeit und Wirtschaft große Infrastrukturprojekte um. Dazu werden beim Symposium Graz 2018 theoretische und praktische Aspekte wasserbaulicher Aufgaben vorgestellt und diskutiert.

Fachlich sind diese Herausforderungen den hydraulischen Fragestellungen, dem Hochwasserschutz, dem Wasserkraftausbau durch Hoch- und Niederdruckanlagen, der Wasserwirtschaft, dem Betrieb von Anlagen und ökologischen Aspekten zugeordnet.

Dem interdisziplinären Ansatz zur Einübung in die Öffentlichkeitsarbeit wird durch Diskussionen und in Abendveranstaltungen Rechnung getragen. Auf gut Österreichisch: "Durchs Reden kommen d'Leut zam!"

## Schwerpunkte

- **Ausbildung / Weiterbildung**  
Ausbildungsziele für Bauingenieure - Vergleich der Studienpläne (ETH, TUM, TUG). Weiterbildungsmöglichkeiten während des Berufslebens (Life Long Learning).
- **Hochwasserschutz**  
„Risiko und Katastrophenmanagement“ als integrierter Bestandteil der modernen Wasserwirtschaft.
- **Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie**  
Erfahrungsberichte
- **Speicherbewirtschaftung im 21. Jahrhundert**  
Geänderte Zeiten erfordern geänderte Maßnahmen; flexible Energiespeicher. Vor- und Nachteile einer modernen Speicherbewirtschaftung.
- **Betrieb, Erhaltung und Überwachung von wasserbaulichen Anlagen**  
Berichte über Erfahrungen im Wandel der Zeit (Stichworte: Lebenszyklus, Nachhaltigkeit, Mehrzwecknutzung).
- **Aktuelle Wasserkraftprojekte**  
Schwerpunkte: Schutzwasserwirtschaft  
Wasserkraftanlagen  
Energiewende

## Programm

<b>Dienstag,</b> 11:00 13:00	<b>18. September 2018</b> Beginn Registrierung Eröffnung und Vorträge Laborbesichtigung mit Jause
<b>Mittwoch,</b> Ganztägig	<b>19. September 2018</b> Vorträge Abendveranstaltung
<b>Donnerstag,</b> Vormittag Nachmittag	<b>20. September 2018</b> Vorträge Exkursion Baustelle "Stadtkraftwerk Graz"



Copyright ENERGIE STEIERMARK